Android Tablet Management

|  |  |
| --- | --- |
|  | Besuchen Sie uns im Internet unter  <http://www.vobs.at/rb>  © 2016 Schulmediencenter des Landes Vorarlberg  IT-Regionalbetreuer des Landes Vorarlberg  6900 Bregenz, Römerstraße 15  Alle Rechte vorbehalten  *Vorarlberger Standardschulinstallation*  Android Tablet Management (AHS) |

Inhalt

Inhalt

[1 Tablets im IKT Konzept Vorarlberg 2](#_Toc450942120)

[2 Strategie 2](#_Toc450942121)

[2.1 Technologieentscheidung: 2](#_Toc450942122)

[2.2 Mobile Device Management - MDM 3](#_Toc450942123)

[3 Verwaltung mit onBoard Tools: 4](#_Toc450942124)

[3.1 Grundeinstellungen: 4](#_Toc450942125)

[3.2 Eingeschränktes Benutzerkonto einrichten: 5](#_Toc450942126)

[4 Verwaltung mit APTEC 360 8](#_Toc450942127)

# Tablets im IKT Konzept Vorarlberg

Der Unterrichtseinsatz von Tablets befindet sich in einem dynamischen Entwicklungsstadium. IKT Vorarlberg will Pilotprojekte fördern und unterstützt pro Schule maximal 15 Geräte. Die Förderung ist an einen Erfahrungsaustausch im Rahmen von 2 eLSA–Vorarlberg Sitzungen (E-Learning im Schul-Alltag http://elsa20.schule.at/) geknüpft. Dazu muss die Schule einen Tablet-Projektkoordinator nennen, der mit dem eLSA Landeskoordinator zusammenarbeitet.

# Strategie

## Technologieentscheidung:

Nachdem ich mich über die Erfahrungen einiger Schulen informiert habe und mit Matthias Mair zusammengearbeitet habe, tendiere ich bei Tablet Pools im Schulbesitz zu Android Tablets. Ich möchte mich hier bei Matthias für seine Erfahrungen und Geduld mit mir herzlich bedanken.

Gründe für Android:

- Preis

- Verfügbarkeit von Apps

- geringerer Verwaltungsaufwand (im Vergleich zu Windows Geräten)

- Einsatz in App Entwicklung mit App Inventor (Unterrichtsprojekt der SEK I/II).

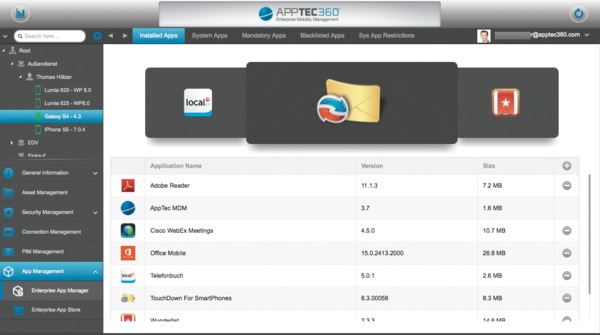
- Geräte können per USB direkt an Rechner angeschlossen werden und Daten auf den internen Speicher kopiert werden.

Wir versuchen mit möglichst einfachen und billigen Lösungen auszukommen:

Am BRG Dornbirn-Schoren bewahrt man je 5 Geräte in einer Notebook Tasche auf. Darin befindet sich eine 5-fach Stromleiste mit den Ladegeräten.

## Mobile Device Management - MDM

Wir versuchen vorerst ohne MDM zurecht zu kommen. Wir konnten aber Apptec360 testen und es gefiel uns sehr gut.

[](http://www.heise.de/ct/zcontent/14/07-hocmsmeta/1395322401416504/contentimages/AppTec_jgo_SC.jpg)

Die MDM von Apptec360 ist derzeit eine der günstigsten professionellen Verwaltungs-Werkzeuge am Markt. Microsoft Intune wäre ebenfalls recht günstig, konnte uns aber von einem Microsoft Experten noch nicht vorgestellt werden. Das Knowhow zu Intune ist 2016 noch sehr dünn.

Apptec360 gibt es in einer gratis Variante (bis 25 verwaltete Geräte). In dieser Variante muss ein Server on Premise in der DMZ betrieben werden. Es sind diverse Konfigurationen und Einstellungen an der Firewall zu treffen. Zusätzlich braucht es ein Zertifikat eines vertrauenswürdigen Ausstellers. Des Weiteren muss der Server laufend gewartet und „gepached“ werden. Dieser Ubuntu Server wird als ova Datei für den Import in VMware und Virtual Box zum Download zur Verfügung gestellt.

Apptec360 wird bevorzugt in der Cloud betrieben. In dieser Variante ist die Konfiguration recht einfach. Alle Wartungsarbeiten, Zertifikate … erledigt Apptec. Bei diesem Variante kostet das Management eines Gerätes ca €20 im Jahr.

# Verwaltung mit onBoard Tools:

Die Verwaltung ohne MDM macht nur Sinn, wenn nicht laufend Apps installiert werden müssen. Die meisten APPS werden zu Beginn einmal installiert. Ein Datenaustausch erfolgt über Office 365 und OneDrive Business, Lernplattformen oder andere Cloud-Dienste. Man könnte Daten auch per USB auf und vom Gerät laden, was jedoch dann für jedes gerät einzeln gemacht werden muss.

Prinzipiell wird bei dieser Lösung einfach ein Passwort für den Adminaccount vergeben und ein zweiter Account, mit eingeschränkten Rechten, angelegt. Dieser Account hat dann beispielsweise keinen Zugriff auf den Google Playstore, kann keinen Alarm im Wecker starten, etc.

Derzeit ist es so, dass die Tablets standardmäßig in den Admin-Account starten und nach einem Passwort fragen. In der rechten, oberen Ecke ist ein Benutzersymbol, auf welches man klicken kann, um in den Benutzer-Account ohne Passwort zu wechseln. Wenn man das den SchülerInnen und KollegInnen einmal erklärt hat, ist es im Normalfall kein Problem mehr.

Ganz wichtig: Wenn man Daten auf das Tablet kopiert, dann muss man immer als der Nutzer angemeldet sein, der die Dateien dann auch verwenden soll. Einfach einschalten und kopieren funktioniert nicht, man muss sich als normaler Benutzer anmelden, um die entsprechenden Ordner im Explorer zu sehen, auf die der Nutzer dann auch Zugriff hat!

Wir sind als Besitzer des Tablets angemeldet.

## Grundeinstellungen:

|  |  |
| --- | --- |
| Menü | Einstellungen |
| C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-04-18-23-10-14.png  Verbindungen WLAN einrichten | C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-04-18-23-13-10.png  Gerät einrichten - Töne |
| C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-04-18-23-13-04.png  Gerät einrichten - Ansicht | Gerät einrichten – Sperrbildschirme  Hier ändert man das Passwort: |
| C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-04-19-00-10-51.png | C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-04-18-23-13-17.png |
| C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-04-18-23-15-00.png  Steuerung | C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-04-18-23-14-06.png  Steuerung |

## Eingeschränktes Benutzerkonto einrichten:

|  |  |
| --- | --- |
| Menü | Einstellungen |
| Reiter – Allgemein  Benutzer oder Profil hinzufügen | |
| 1.: Eingeschränktes Profil  2.: Einstellungen – Aktivieren von installierten Apps für dieses Benutzerprofil | |
| C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-04-18-15-42-03.png | C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-04-18-15-42-59.png |
| C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-04-18-15-43-13.png | C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-04-18-15-43-25.png |
| C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-04-18-15-43-32.png | C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-04-18-15-43-47.png |
| C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-04-18-15-43-56.png | Über den Papierkorb könnte man das Konto Löschen. |

# Verwaltung mit APTEC 360

Legen Sie einen APPTEC 360 Account an. Der Account wird von Apptec sofort geprüft. Kann er nicht einer Firma zugeordnet werden, wird er binnen 20 Minuten gelöscht. Ich habe hier brav alle meine Schuldaten und Schulemail eingegeben und erst dann hat es funktioniert. Mit Müll- und Testdaten wird man gelöscht und zwar vom:

AppTec Support Team.

AppTec GmbH

Neuweilerstrasse 38, CH - 4054 Basel

fon +41 - 61 – 51132 – 10

fax +41 - 61 – 51132 – 19

mail support@apptec360.com

Default Gruppe umbenennen

Für unseren Google Playstore Account benötigen wir eine Gmail Adresse:

Im Beispiel: [joe.bgbr@gmail.com](mailto:joe.bgbr@gmail.com)

Default Gruppe umbenennen

|  |  |
| --- | --- |
| Default Gruppe umbenennen |  |
| Einem Benutzer Geräte zuweisen |  |

Sie bekommen danach von Apptec eine Mail:

1. Download and install the Enterprise Mobile Manager Client from Google Play Store <https://play.google.com/store/apps/details?id=com.apptec360.android.mdm> or type the following URL into your smartphones browser <https://www.emmconsole.com/apptec360.apk>

2. Start the Enterprise Mobile Manager Client on your Android smartphone and enter the following credentials to pair your device with the EMM Server.

Your credentials:

Username: vorname.nachname@snv.at

Password:12345abcde

Server Identifier: 01234567

|  |  |
| --- | --- |
| Wenn Sie von <https://www.emmconsole.com/apptec360.apk> herunterladen wird die Installation oft blockiert, da die Datei nicht von einer sicheren Quelle kommt.  Man wird zu den Einstellungen geführt, wo man im Punkt Allgemein die Installation von unbekannten Quellen einmalig zulassen kann. | C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-05-02-23-02-28.png |
| C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-05-02-23-05-18.png | C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-05-02-23-05-23.png |
| Nun werden Sie aufgefordert die Credentails einzugeben, die per Mail zugeschickt wurden.  Jetzt startet das Pairing und hört nicht auf.  Tippen Sie auf Pairing und in Rot wird das Problem angezeigt: Der Apptec Device Admin ist nicht aktiviert. Tippen Sie auf das Problem und lösen Sie es. | C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-05-02-23-07-51.png |
| C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-05-02-23-12-17.png | C:\Users\Andreas\OneDrive for Business\Android bilder\Screenshot_2016-05-02-23-13-56.png |
| Die Apptec APP können Sie erst deinstallieren, wenn Sie in den Einstellungen – Allgemein – Sicherheit den Apptec MDN als Geräteadministrator entfernt haben. |  |
| Beenden Sie die Installation.  In der Apptec 360 Konsole bekommen Sie jetzt viele Informationen zu ihrem Tablet. |  |
| Über das Zahnrad kann man schon einiges mit dem Tablet anstellen. Schicken Sie doch mal eine Nachricht zum Test. |  |
|  |  |
|  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Jetzt brauchen wir ein Group Profile für unsere Tabletgruppe.  Dazu erstellen wir eine Kopie eines passenden Default Profils. |  |
|  |  |
| Jetzt weisen wir der Tablet Gruppe meineSchule  das Profil  Mein Android Tablet Profile  zu. |  |

Mit dem Zahnrad rechts vom Profil, können wir es bearbeiten.

|  |  |
| --- | --- |
| General Settings |  |
| Security Management – Restriction Settings |  |

|  |  |
| --- | --- |
| App Management |  |
|  |  |
| Enterprise App Management |  |
|  |  |
|  | Jetzt piepst das Tablet und der Benutzer wird zur Installation der App aufgefordert. |
|  |  |
| Enterprise App Store  Über die App „App Store“ kann man am Tablet diese APPs installieren. |  |

Wir Regionalbetreuer hoffen, Euch auch mit der vorliegenden Dokumentation eine brauchbare Step by Step-Anleitung anbieten zu können.

Änderungswünsche und Feedback bitte an Andreas Renner [support@bgbr.snv.at](mailto:support@bgbr.snv.at)